

Informationsblatt

des Marktes Sparneck



Amtliches Bekanntmachungsorgan des Marktes Sparneck – Mitteilungen – Berichte – Anzeigen
Nächste Gemeinderatssitzung am 14.09.2015 um 19.00 Uhr

Nächste Ausgabe Ende August
Anzeigenschluss am: 20.08.2015

Jg. 49

Montag, 27. Juli 2015

Nr. 7/15

Sitzung des Marktgemeinderates am 22.06.2015, Protokollauszug

Behandlung eines Baugesuches

Bauvorhaben: Umbauarbeiten am bestehenden Wohn- und Geschäftshaus

Anbau von 2 Balkonen, Einbau eines Pelletlagers, Änderung von Fenstern zu Fl.Nr. 102 und Abtrennung des Treppenhauses

Bauort: Sparneck, Weißdorfer Straße 1, Fl.Nrn. 99 und 101, Gemarkung Sparneck

Bauherr: Alexander Rickenthäler, Weißdorfer Straße 1, 95234 Sparneck

Gegen das im gdl. Bauplanverzeichnis unter lfd. Nr. 5/2015/S registrierte Bauvorhaben bestehen seitens des Marktgemeinderates keine Bedenken und Einwände. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht-öffentlicher Sitzung

- 1. Der Gemeinderat beschließt**, den Auftrag für den Abbruch der Gasübergabestation und des Pumpwerkes an die Firma Planer zum Angebotspreis in Höhe von 10.400 € netto zu vergeben.
- 2. Der Gemeinderat beschließt**, den Auftrag für die Herstellung der Erdplanie an die Firma Beyer Tiefbau GmbH aus Berg zum Angebotspreis von 21.562 € brutto zu vergeben.
- 3. Der Gemeinderat billigt** den Mietvertrag der VG Sparneck mit dem Markt Sparneck für die Amtsräume im Rathaus Sparneck.
- 4. Der Gemeinderat beschließt**, das Kommunalfahrzeug Kangoo Rapid nach Ablauf des Leasingvertrages zum Ablösebetrag von 5.750,00 € (netto) zu übernehmen.

5. Der Gemeinderat beschließt die Übernahme von Mehrkosten im Kindergartenjahr 2013 in Höhe von 5.409,60 €.

6. Der Gemeinderat beschließt die Übernahme eines Betriebskostendefizits für die Kindertagesstätte „Sonnenschein“ für das Jahr 2014 in Höhe von 6.595,14 €.

7. Der Gemeinderat beschließt die Erhöhung der Gebühren für den Kinderhort ab dem 01.01.2016.

8. Der Gemeinderat beschließt eine befristete Verlängerung der Betriebsträgervereinbarung mit der evangelischen.-luth. Kirche Sparneck über den Hort bis 31.08.2017.

9. Der Gemeinderat beschließt eine Betriebsträgervereinbarung mit der evangelisch.-luth. Kirche Sparneck über den Betrieb des Friedhofes.

Aufstellung von weiteren Hundekottütenspendern

Der gemeindliche Bauhof hat mitgeteilt, dass die Aufstellung des Tütenspenders eine deutliche Verbesserung der Situation am Freizeitgelände gebracht hat.

Der Gemeinderat beschließt, 5 weitere Tütenspender anzuschaffen. Die Aufstellung erfolgt in der Flehmigsruh, Wiesenstraße, Einzelstraße, Weißdorfer Straße und am Festplatz.

Beschlussmäßige Behandlung der Punkte aus der Festausschusssitzung

Der Marktgemeinderat beschließt die Verkaufspreise zum Wiesenfest 2015 wie vom Festausschuss vorgeschlagen. Auf eine Ausgabe von Freimarken an die Marktgemeinderäte wird verzichtet.

Einführung einer Taschengeldbörse

Die Verwaltung schlägt die Einführung einer Taschengeldbörse vor. Die Modalitäten wurden vom Landratsamt Hof ausgearbeitet. Bereits eingeführt ist die Taschengeldbörse in Helmbrechts und Oberkotzau.

Die Organisation, also z. B. die Aufnahme der Daten der Jobanbieter sowie Jobber erfolgt durch die Verwaltung, notwendige Begleitung z. B. zum Erstgespräch oder bei auftretenden Problemen durch den Jugendbeauftragten Daniel Schreiner. Eine gemeindeübergreifende Vermittlung zwischen Weißdorf und Sparneck ist vorgesehen.

Der Gemeinderat beschließt, die Taschengeldbörse in Sparneck einzuführen.

Hochwasserschutz Sparneck; Sachstand und weitere Vorgehensweise

Nach Rücksprache mit der Regierung von Oberfranken und dem Wasserwirtschaftsamt Hof kann damit gerechnet werden, dass demnächst der Förderbescheid für die Erstellung eines integralen Hochwasserschutzkonzeptes beim Markt Sparneck eingeht. Anschließend erfolgt die Ausschreibung für die Erstellung des Konzeptes. Dieses ist Voraussetzung für die Förderung von Schutzmaßnahmen.

Nach Auskunft des Wasserwirtschaftsamtes dürfte im Jahr 2015 die Maßnahme „Hochwasserschutz Stockenroth“ aus Zeitgründen vermutlich nicht mehr zum Tragen kommen. Sollte der Markt die Maßnahme jedoch ohne Fördermittel durchführen wollen, ist dennoch eine wasserrechtliche Genehmigung durch das Landratsamt zwingend erforderlich. Zu den Antragsunterlagen gehört dann auch eine Ausführungsplanung für die Gesamtmaßnahme, welche ebenfalls Kosten verursacht.

Der Gemeinderat beschließt, erst das Vorliegen des integralen Hochwasserschutzkonzeptes abzuwarten und dann die erforderlichen Maßnahmen zu beantragen.

Saalepark Sparneck

Bürgermeister Dr. Schmalz teilt hierzu mit, dass nach Abschluss der Maßnahme „Saalepark“ ein permanentes Hinweisschild aufzustellen ist. Dies ersetzt die vorhandene Bautafel. Für die Erstellung eines solchen Hinweisschildes gibt es Vorschriften, an denen sich der Markt zu orientieren hat. Ein Entwurf wird dem Marktgemeinderat präsentiert.

Der Gemeinderat beschließt, erst das Nutzungskonzept des Architekturbüros Endrejat für das Pfortenhaus abzuwarten und in der nächsten Sitzung über den Standort der Tafel zu beraten.

Informationen des Ersten Bürgermeisters

Der Bürgermeister informiert über eine Mitteilung der Pfadfindergruppe „Phönix“. Diese hat vor, im nächsten Jahr eine größere Veranstaltung (Bezirkspfingstlager) mit anderen Pfadfindergruppen (Stämmen) abzuhalten. Hierfür wäre die Wiese hinter der Wasserfläche im Saalepark geeignet. Es wird darum gebeten, dass der Marktgemeinderat die Aktivitäten der Pfadfindergruppe unterstützt. Dies wird zugesagt.

Im Anschluss bedankt sich Bürgermeister Dr. Schmalz bei den Helfern des Brot- u. Bäckermarktes, insbesondere bei den beiden Organisatoren Dr. Peter Thuy und Fritz Günther.

Seniorenbeauftragter des Marktes Sparneck

Seniorenbeauftragte sollen ein Bindeglied zwischen älteren Mitbürgern und Gemeinderat, Bürgermeister und Verwaltung sein und diese durch Mitwirkung bei seniorenrelevanten Planungen in der Kommune unterstützen und ihnen Informationen und Interessen bezüglich der Belange älterer Menschen vermitteln.

Interessenten für dieses Amt werden gesucht.

Vor der Bestellung ist eine Informationsveranstaltung des Landratsamtes Hof geplant.

Am Dienstag, 28.07.2015 bleibt das Rathaus Sparneck wegen einer dienstlichen Veranstaltung geschlossen.

Amtliche Bekanntmachungen

Fundsachen

Beim Fundamt im Rathaus in Sparneck wurde

1 Kinderarmband

1 Schraubenschlüssel (beides gefunden in Weißdorf)

2 Solarleuchten (gefunden in Sparneck)

abgegeben. Die Fundgegenstände können von den rechtmäßigen Eigentümern während der allgemeinen Dienststunden abgeholt werden.

In Sparneck wurde eine Katze gefunden.

Diese wurde zur Pflege im Tierheim Pfaffengrün abgegeben und kann dort vom Besitzer abgeholt werden.

Betrieb von Rasenmähern

Nach den Bestimmungen der Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung dürfen Rasenmäher an **Werktagen** nur noch in der Zeit von

07.00 – 20.00 Uhr

betrieben werden.

Der Betrieb von Rasenmähern an Sonn- und Feiertagen ist nicht erlaubt.



In Sparneck bekommen 750 Haushalte ab Mitte 2016 Internet-Anschlüsse mit Geschwindigkeiten von bis zu 50 Megabit pro Sekunde. Neben dem Hauptort kommen auch die Ortsteile Brandenstumpf, Einöden, Grohenbühl, Immerseiben, Immershof, Reinersreuth und Saalmühle zum Zug.

Es werden 13 085 Meter Glasfaserkabel verlegt und 8 Schaltgehäuse gebaut.

Nach Gegenzeichnung des Vertrags durch die Telekom-Zentrale beginnt die Feinplanung, Auswahl der bauausführenden Firma und die Kabelverlegung. In der Regel vergehen zwischen Vertragsabschluss und Buchbarkeit der Anschlüsse 12 Monate.

Grundsteuer, Gewerbesteuer, Wasser- und Abwassergebühren, 3. Vierteljahr 2015 und Bezugsgebühren Informationsblatt

Es wird gebeten, die am **15. August 2015**

zur Zahlung fälligen **Grundsteuern,
Gewerbesteuern,
Vorauszahlung Wasser- und Abwassergebühren,
Bezugsgebühren Informationsblatt für 2015,**

soweit diese noch nicht im Abbuchungsverfahren erhoben werden, fristgerecht auf eines der folgenden Konten der Marktgemeinde Sparneck zu überweisen:

Raiffeisenbank Hochfranken West eG:

IBAN: DE46 7706 9870 0007 4109 72 BIC: GENODEF1SZF

Sparkasse Hochfranken:

IBAN: DE85 7805 0000 0190 2104 35 BIC: BYLADEM1HOF

Bei Zahlungsverzug müssen Säumniszuschläge in Höhe von 1% des rückständigen Steuerbetrages für jeden angefangenen Monat sowie Mahngebühren berechnet werden.

Bevölkerungsstand

Am Stichtag 30.06.2015 lautet der Bevölkerungsstand des Marktes Sparneck:
(Vergleich 31.05.2015)

Gesamteinwohnerzahl:	1792	1795
Davon		
Hauptwohnsitze:	1675	1678
Nebenwohnsitze:	117	117

Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern

Es wurde festgestellt, dass bei verschiedenen Grundstücken, insbesondere in Neubaugebieten, die Äste von Bäumen und Sträuchern in den Verkehrsraum hineinragen. Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass über dem Fahrbahnbereich ein Lichtraumprofil von mindestens 4,50 m und im Gehwegbereich ein solches von 2,50 m vorhanden sein muss.

Die betroffenen Grundstückseigentümer werden deshalb gebeten, ihrer Verpflichtung gemäß dem Bayer. Straßen- und Wegegesetz nachzukommen und ihre Sträucher zurück zu schneiden. Bei Nichtbeachtung müsste eine Ersatzvornahme angeordnet werden. Wir hoffen jedoch, dass es solcher Maßnahmen nicht bedarf.

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Veranstaltungen im Monat August

So.	02.08.	10.00 Uhr	Berggottesdienst am Waldstein mit Regionalbischöfin Dr. Dorothea Greiner	Ev. Kirchengemeinde
So.	02.08.	10.00 Uhr	Autoslalom am Autohof Münchberg	MSC Sparneck
Sa.	15.08.	18.30 Uhr	Sommernacht im Bürgertreff mit Manni und seinen Rebellen (5 Musiker), Eintritt 5,- €	Bürgerstiftung

Danke

Die Marktgemeinde Sparneck bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern sowie den Sponsoren, die bei der Ausrichtung unseres Heimat- und Wiesenfestes tatkräftig und großzügig mitgeholfen haben, auf das Herzlichste.

Danke an die Vereine, die die Bewirtschaftung des Festes übernommen haben.

Danke an alle Kinder, deren Eltern, Erzieherinnen und dem Lehrerkollegium für die Bereicherung des Programms mit ihren vielfältigen Beiträgen.

Danke an den Elternbeirat für die Organisation und Durchführung des Luftballonwettbewerbs.

Danke an alle, die mit ihren großzügig gespendeten feinen Kuchen und Torten das kulinarische Angebot bereichert haben (Mitgebrachte Tortenplatten stehen im Rathaus, Zimmer 3, zur Abholung bereit).

Danke all jenen, die hier nicht erwähnt wurden, aber dennoch ihren Teil dazu beigetragen haben, damit dieses Fest erfolgreich über die Bühne gehen konnte.

Mit herzlichen Grüßen

Dr. Reinhardt Schmalz
1. Bürgermeister

Danksagung

Kürzlich durfte ich meinen **80. Geburtstag** feiern. Als begnadeter Jubilar konnte ich diesen Ehrentag im Kreise meiner Familie, Verwandten und zahlreicher Freunde begehen.

Dabei sind mir viele Geschenke und gute Wünsche zuteil geworden. Hierfür möchte ich mich herzlich bedanken. Die musikalische Umrahmung der Feier hat mich besonders angenehm berührt.

In Verbundenheit

Fritz Prechtel



Mitteilung des Landratsamtes Hof an die Gemeinden

Heimarbeiterlisten einreichen

Nach dem Heimarbeitergesetz sind die Heimarbeit vergebenden Firmen verpflichtet, entsprechende Listen bei den zuständigen Regierungen einzureichen. Gemeldet werden müssen alle beschäftigten Heimarbeiter, Hausgewerbetreibende, Zwischenmeister, Gleichgestellte und Aushilfskräfte in Heimarbeit. Als Termin zur Abgabe der Heimarbeiterlisten für das 1. Halbjahr 2015 gilt der 31. Juli 2015. Betriebe, die diese Frist versäumen, müssen mit kostenpflichtigen Maßnahmen rechnen.

Die Listen sind bei folgender Adresse einzureichen:

Regierung von Oberfranken, Gewerbeaufsichtsamt, Oberer Bürglaß 34-36, 96450 Coburg, Telefon: 09561/7419-410 oder 412;

Email: uwe.hein@reg-ofr.bayern.de oder gerold.sauerteig@reg-ofr.bayern.de

Landratsamt Hof, 01.07.2015

Staatliches Versicherungsamt beim Landratsamt Hof informiert: Schüler und Studenten sind im Ferienjob gegen Arbeitsunfälle versichert

Viele Schüler und Studenten verdienen sich mit einer Ferienarbeit etwas Geld. Genauso wie beim Schul- und Universitätsbesuch stehen Sie dabei unter dem Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung. Die Beiträge dafür zahlt der Arbeitgeber.

Der Versicherungsschutz gilt auch für Minijobs sowie unentgeltliche Praktika. Er besteht unabhängig davon, wie lange das Arbeitsverhältnis dauert oder wie viel man bei seinem Ferienjob verdient. Welcher Versicherer für das beschäftigende Unternehmen zuständig ist, ob zum Beispiel Berufsgenossenschaft, Unfallkasse oder Gemeindeunfallversicherungsverband, weiß die jeweilige Personalabteilung. Neben Arbeitsunfällen sind auch Personenschäden auf dem direkten Weg von und zur Arbeitsstätte gedeckt.

Bei versicherten Unfällen übernimmt die gesetzliche Unfallversicherung die Kosten für Heilbehandlung, Rehabilitation und Pflege. Bei schweren Unfällen mit bleibenden Schäden erhalten Versicherte eine entsprechende Rente.

Wichtiger Hinweis: Arbeitsunfälle während eines Ferienjobs im Ausland sind nicht über die deutsche Unfallversicherung abgedeckt. Das gilt auch dann, wenn man für die Auslandstochter eines deutschen Unternehmens tätig ist. Wer also in den Ferien außerhalb Deutschlands arbeiten will, sollte sich vor der Abreise genau über eine Absicherung gegen Arbeitsunfälle beim beschäftigenden Unternehmen informieren.

Auf der Homepage der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (<http://publikationen.dguv.de>) können dazu die Infoblätter „Gesetzliche Unfallversicherung beim Ferienjob“ (202-066), „Gesetzlicher Unfallversicherungsschutz für Schülerinnen und Schüler“ (202-032) und „Unfallversicherung für Studierende“ (202-008) bestellt oder herunter geladen werden.

Landratsamt Hof, Pressestelle, Hof, 09.07.2015

Elektroauto für den Fuhrpark des Landkreises

Der Landkreis macht es vor, die Mitarbeiter können ab sofort Erfahrungen mit einem neuen Dienstwagen, einem Elektroauto, sammeln, das ihnen seit kurzem für den Außendienst als leise Alternative zu den herkömmlichen Dienstfahrzeugen zur Verfügung steht. Durch die Hybridtechnik ist das Fahrzeug ohne Einschränkung „alltagstauglich“, es kann im Kurzstreckenbetrieb rein elektrisch betrieben werden, auf längeren Strecken mit dem Verbrennungsmotor.

„Der Freistaat und der Bund unterstützen Forschung und Entwicklung von Elektromobilität intensiv. Es ist wichtig, die Elektromobilität in der Region auf die Straße zu bringen. Wir wollen unseren Teil dazu beitragen und zugleich Erfahrungen sammeln, die bei politischen Entscheidungen wie die der Schaffung von Ladestationen, wichtig sein können.“ so Landrat Dr. Oliver Bär.

Kostenlose Windelsäcke sind gefragt – großer Zuspruch für das Angebot des Landkreises

Der Windelsack des Landkreises Hof wird von Familien mit Kleinkindern sowie auch von Familien mit pflegebedürftigen Angehörigen sehr gut angenommen. Seit 1. Juli gibt es vom Landkreis kostenlose Windelsäcke für Eltern, deren Kinder unter zwei Jahre alt sind und für inkontinente Personen. Seit Anfang Juni können die Windelsäcke beantragt werden. Bis heute wurden bereits 7880 Windelsäcke ausgegeben, davon über 5000 für Kleinkinder. Insgesamt wurden schon 600 Anträge gestellt.

Vor Einführung des Windelsackes musste zum Beispiel von Eltern mit kleinen Kindern oft eine größere Tonne angemeldet oder es mussten zusätzliche Restmüllsäcke genutzt werden. So kamen aber schnell Mehrausgaben zusammen. Diese finanzielle Mehrbelastung war einer der Gründe für die Einführung des kostenlosen Windelsackes.

„Der Landkreis setzt damit ein kleines, aber im Einzelfall wichtiges Zeichen, sich für junge Familien mit Kindern und auch für Familien mit pflegebedürftigen Angehörigen einzusetzen.“ so Landrat Dr. Oliver Bär, „Wir freuen uns, dass dieses Angebot so gut angenommen wird, dies spiegelt die sehr gute Resonanz bei den Bürgern wider.“

Anträge können in den Gemeinden des Landkreises, im Landratsamt unter Tel. 09281/57-499 oder per E-Mail an **abfallbeseitigung@landkreis-hof.de** angefordert werden. Man kann die Windelsäcke auch schnell und direkt **online** unter www.landkreis-hof.de beantragen.

Einfache Handhabung: Wird dem Antrag entsprochen, erhalten die Antragsteller einen per Post zugesandten Berechtigungsschein, der nach Vorlage in den Landkreisgemeinden oder dem Landratsamt zur Abholung der Windelsäcke berechtigt. Die Säcke werden im Rahmen der normalen Restmüllabfuhr mitgenommen.

Landratsamt Hof, Pressestelle

Landkreis ernennt Kulturlandschaftsbeauftragte

Der Landkreis hat Carsten Sell aus Geroldsgrün, Edwin Greim aus Hof und Peter Braun aus Oberkotzau zu Kulturlandschaftsbeauftragten ernannt. Die Kulturlandschaftsbeauftragten arbeiten ehrenamtlich, deren Aufgabe ist es, die Bürger vor Ort für die historische Kulturlandschaft zu sensibilisieren, zu informieren und in Aktivitäten zum Erhalt der Kulturlandschaft einzubinden. Sie können sich auf vielfältige Weise für die Region einbringen, z.B. indem sie bürgerschaftliche Projekte initiieren und betreuen, in kulturlandschaftlichen Fragestellungen zwischen Bürgern und Behörden bzw. Verbänden vermitteln oder durch Informations- und Bildungsangebote Mitbürger für ihr Thema begeistern.

Alle drei Ernannten haben erfolgreich an der Qualifizierung der mit Leader-Mittel geförderten Ausbildung teilgenommen, die vom Institut für Landschaftsarchitektur der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf durchgeführt wird. Für den Landkreis Hof bringen sie nun ihre Vorhaben auf den Weg, dazu zählen beispielsweise die Konzeption einer Ausstellung zu den Weberhäusern im Frankental, die Ermittlung historischer Spuren, die Alexander von Humboldt in unserer Region hinterlassen hat oder auch die Erweiterung regionaler Geo-Caching-Projekte. Der Landkreis nimmt dabei eine Vorreiterrolle ein, als erster Bayerischer Landkreis eröffnet er das neue ehrenamtliche Betäti-

gungsfeld der Kulturlandschaftspflege. Dieses ist dem Fachbereich Kreisentwicklung im Landratsamt angeschlossen.

Für Auskünfte oder auch Anregungen zur Arbeit der Kulturlandschaftsbeauftragten steht als Ansprechpartner im Landratsamt Michael Stein unter Telefon 09281/57413 oder per E-Mail an Michael.Stein@Landkreis-Hof.de gern zur Verfügung.

Heubrände vermeiden

Heustöcke können leicht in Brand geraten, wenn sie sich zu stark erhitzen. Mit Heuwehrgeräten kann man dieser Gefahr begegnen.

Das Landratsamt Hof weist darauf hin, dass es im Landkreis Hof zwei Heuwehrgeräte gibt. Stationiert sind sie bei den Freiwilligen Feuerwehren Dreschersreuth (Helmbrechts) und Trogen.

Die beiden für den Landkreis Hof zur Verfügung stehenden Heuwehrgeräte können unter folgenden Telefonnummern angefordert werden:

Freiwillige Feuerwehr Dreschersreuth:

Marco Bächer, Telefon 09252/91498 oder 0160/2507975

Günther Rank, Telefon 09252/6653

Siegmond Gahn, Telefon 09252/2514230

Jürgen Bächer, Telefon 09252/7689

Rene Söllner, Telefon 09252/225

Freiwillige Feuerwehr Trogen:

Thomas Völkel, Telefon 09281/478777 oder 0151/15233960

Marco Bayer, Telefon 09281/47538 oder 0173/8557706

Bauhof Handy: 0171/9309010

Putzhilfe für 2 – 3 Stunden pro Woche gesucht.

Tel. 6525 oder 1576

Suche kleine unmöblierte Wohnung in oder um Weißdorf / Sparneck

Tel.: 09251/7527, mobil 0176/74148959

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau



Berufsgenossenschaft verschickt Beitragsbescheide

Im August verschickt die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVFLG) die Beitragsrechnungen der Berufsgenossenschaft.

Für viele Mitglieder wird der Beitrag insgesamt sinken.

Den Rechnungen für die 1,5 Millionen Mitglieder wird erneut der im letzten Jahr eingeführte einheitliche Beitragsmaßstab zugrunde liegen. Dieser wird bei allen Startschwierigkeiten und möglichen Verbesserungen überwiegend akzeptiert.

Nach dem Vorstandsbeschluss werden im Vergleich zum Vorjahr den Beitragsrechnungen zugrunde liegen:

- ein geringeres Umlagevolumen (859 statt 867 Mio. Euro),
- ein geringerer Hebesatz (6,16 statt 6,48 Euro),
- eine geringere Bundesmittelsenkungsquote (20,5 statt 21,5 Prozent) und
- höhere Grundbeiträge.

Bei der Berechnung der risikobezogenen Beitragsteile sind darüber hinaus die Leistungsaufwendungen und die Berechnungseinheiten nach den Unternehmensverhältnissen des Jahres 2014 zu berücksichtigen. Die risikobezogenen Beitragsteile sinken für die meisten Produktionsverfahren. Für einige Produktionsverfahren sind jedoch auch angesichts der Entwicklung von Leistungsaufwendungen und Berechnungseinheiten deutliche Erhöhungen nicht zu vermeiden.

Erstmalig erfolgen die Abrechnung der gezahlten Vorschüsse und die Festsetzung der neuen Vorschüsse innerhalb eines Bescheides. Auf die Fälligkeiten, insbesondere auf die zum Vorschuss in 2016, sollte daher geachtet werden.

Sinkt oder steigt der Beitrag?

Eine allgemein gültige Antwort auf diese Frage ist nicht möglich. Zu geringeren Beiträgen führen der um ein Prozent gesunkene Umlagebedarf und der um fünf Prozent gesunkene Hebesatz. Zu höheren Zahlbeträgen führen hingegen die gestiegenen Grundbeiträge sowie die angekündigte Bundesmittelsenkung auf nun 100 Millionen Euro und damit auf einen Betrag, der ohne Errichtung der SVFLG schon seit 2013 gezahlt worden wäre. Dass die Bundesmittelsenkungsquote nur um ein Prozent geringer ausfällt, hat mit den geänder-

ten Zuwendungsbedingungen zu tun. Bundesmittel dürfen nur noch auf den risikobezogenen Beitragsteil und nicht mehr auf den Grundbeitrag gewährt werden.

„Unter dem Strich“ können sich viele Mitglieder über geringere Beiträge freuen. Wegen der Entwicklung der Leistungsausgaben und Berechnungseinheiten sind aber in einigen Fällen höhere Beiträge nicht zu vermeiden. Der Grundbeitrag wird für alle Mitglieder steigen. Es wird deshalb „Gewinner“ und „Verlierer“ geben.

Höhere Grundbeiträge

Im letzten Jahr betrug der Grundbeitrag zwischen 60 und 269,57 Euro. Nun wurde der untere feste Wert von 60 Euro aufgegeben. Damit wird sichergestellt, dass sich Veränderungen in den über den Grundbeitrag zu finanzierenden Ausgaben nach oben oder unten bei allen Mitgliedern auswirken und damit der Grundgedanke eines flexiblen Grundbeitrages greift. Auch wird der Tatsache Rechnung getragen, dass die Präventions- und Verwaltungskosten durchaus in Abhängigkeit von der Unternehmensgröße stehen. Das Prinzip, dass für Mindest- und Höchstgrundbeitrag ein Verhältnis von eins zu vier gelten soll, wird mit der neuen Satzungsregelung außerdem umgesetzt. In Abhängigkeit vom neuen Hebesatz erhöhen sich dadurch die Grundbeiträge auf 80,85 bis 323,40 Euro.

Übergangsrecht

Um Härten zu vermeiden, gelten weiterhin Übergangsregelungen. Die im letzten Beitragsbescheid festgesetzten „Angleichungssätze“ führen dazu, dass der neue Beitrag im vollen Umfang erst 2018 zu zahlen ist. Bis dahin findet eine Angleichung an das neue Beitragsniveau in gleichmäßigen Stufen statt. Dies gilt für steigende und sinkende Beiträge gleichermaßen.

Kommt es dennoch bei gleichen Betriebsverhältnissen zu deutlichen Beitragserhöhungen, werden diese durch eine Härtefallregelung auf 70 Prozent begrenzt, sofern der Beitrag mindestens 300 Euro beträgt.

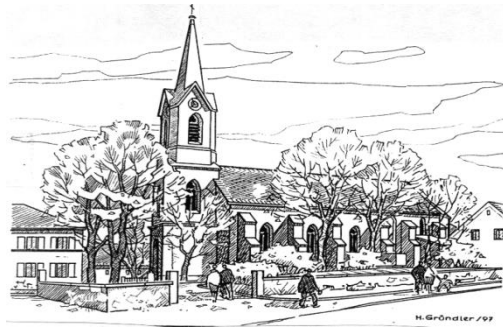
Für viele der ehemaligen regionalen Berufsgenossenschaften existieren Sondervermögen, die bis 2017 eingesetzt werden, um die Beitragsangleichung abzumildern.

Weitere Infos im Internet unter www.svlfg.de > Versicherung/Beitrag > Beitrag Berufsgenossenschaft.

SVLFG

Kirchliche Nachrichten

Evangelisches Pfarramt Sparneck



Unsere Gottesdienste

02.08.	Berggottesdienst auf dem Waldstein	10.00 Uhr	Pfarrer Scheirich
09.08.	Gottesdienst AM	10.00 Uhr	Pfarrerinnen Rauh
16.08.	Gottesdienst	10.00 Uhr	Lektorin Trnetschek
23.08.	Gottesdienst	10.00 Uhr	Prädikant Hoehstetter
30.08.	Gottesdienst	09.30 Uhr	Pfarrer Scheirich

Termine der Katholischen Kirchengemeinde Sparneck

02.08.2015	9.00	Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung in Sparneck
	10.00	Berggottesdienst des evang. Dekanates Münchberg mit Alphornbläsern – Kath. Gemeinde ist dazu eingeladen!
08.08.2015	18.00	Vorabendmesse in Sparneck
16.08.2015	9.00	Eucharistiefeier zum Fest Mariä Himmelfahrt mit Kräutersegnung
22.08.2015	18.00	Vorabendmesse in Sparneck
30.08.2015	9.00	Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung in Sparneck
	10.30	ökumenischer Gottesdienst anl. des Wolkenschieberfestes in Zell, Gelände Kindergartentagesstätte

Termine der Kirchengemeinde Zell

Gottesdienste:

Sonntag, 02.08.2015	10.00 Uhr	Berggottesdienst am Waldstein mit Pfarrerin Rauh und Pfarrer Scheirich sowie Regionalbischöfin Dr. Greiner mit Alphornbläsern und Posaunenchor
Sonntag, 09.08.2015	9.00 Uhr	Gottesdienst (Pfarrerinnen Rauh)
Sonntag, 16.08.2015	9.00 Uhr	Gottesdienst (Lektorin Trnetschek)
Sonntag, 23.08.2015	9.00 Uhr	Gottesdienst (Prädikant Hoehstetter)
Sonntag, 30.08.2015	10.30 Uhr	Gottesdienst am Wolkenschieberfest (Pfarrer Scheirich)

Bitte beachten: Geänderte Gottesdienstzeiten vom 2.8. – 13.9.2015

Traugottesdienst: Samstag, 22.08.2015 : 15.00 Uhr

Gottesdienste im Seniorenhaus Zell: Mittwoch, 05.08.2015 : 10.30 Uhr (Pfarrerinnen Teschke)

Treffpunkt Mutter und Kind (0 – 3 Jahre):

Mittwoch, 05.08.2015 : 9.30 Uhr Evang. Gemeindehaus

Mittwoch, 19.08.2015 : 9.30 Uhr Evang. Gemeindehaus

Es wird wieder ein Kinderkleiderbasar im September oder Anfang Oktober in Zell stattfinden. Der genaue Termin wird noch bekanntgegeben!

Seniorenausflug: Donnerstag, 17.09.2015 (Ziel und Abfahrtszeit wird noch bekannt gegeben)

Vom 17.08. – 28.08.2015 ist das Pfarramtsbüro geschlossen.

In der Zeit vom 11.08. bis 14.08.2014 ist das Pfarramtsbüro von **8.30 Uhr bis 10.00 Uhr** geöffnet.

Ab 31.08. ist das Pfarramtsbüro wieder zu den üblichen Bürozeiten (8.30 Uhr – 12.00 Uhr geöffnet.)

Pfarrerin Rauh ist vom 17.08. bis 13.09.2015 nicht da.

Die Vertretung hat: vom 17.08. – 19.08. Pfarrerin Freund, Münchberg (Tel. 09251/8993214)

vom 20.08. – 23.08. Pfarrer Lehmann, Schwarzenbach (Tel. 09281/5404385)

vom 24.08. – 13.09. Pfarrer Scheirich, Sparneck (Tel. 09251/5059)

Die Kirchengemeinde Zell sucht ab sofort einen Aushilfsmesner oder eine Aushilfsmesnerin.

Kurze schriftliche Bewerbung bitte an das Evang.-Luth. Pfarramt Zell.

Die Kirchengemeinde Zell hat zum 01.11.2015 eine Stelle als Friedhofswärter (m/w) im alten Friedhof zu vergeben. Zeitumfang 4 Wochenstunden.

Schriftliche Bewerbung bitte an das Evang.-Luth. Pfarramt Zell, Marktplatz 6, 95239 Zell i.F.

„DIE SONNE AUF DEN BAUCH SCHEINEN LASSEN“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Ihr direkter Onlinezugang zum Abschluss unserer Produkte - länger geöffnet als die Sonne am Himmel steht. Nämlich von Sonnenaufgang bis Sonnenaufgang bis Sonnenaufgang ... Genießen Sie die Freiheit - zuverlässig und sicher. www.rb-hfw.de

Online-Angebote: Schnell, sicher und ganz gemütlich von zu Hause aus. Besuchen Sie uns online. www.rb-hfw.de

Raiffeisenbank Hochfranken West eG

ProRegion ✓ ... für Wachstum in unserer Region!



Sommernacht im BürgerTreff

„Manni und seine Rebellen“

**Es spielen 5 Vollblutmusiker
aus Stadelhofen**

Eintritt € 5,--

am Sa. 15. August

**Einlass 18.30, Beginn 19.30 Uhr.
Es gibt auch Speisen und Getränke**

Die Freiwillige Feuerwehr Sparneck lädt ein zum

Kerwaessen

im BürgerTreff Sparneck

**Am Samstag, den 26. September
ab 18:00 Uhr**

Diesmal gibt es...

Gansbrust

mit Sauerkraut und Kließ
11,90 €

oder

Rouladen

mit Blaukraut und Kließ
9,90 €

Passend zur Kerwa gibt`s fränkisches Bier!

Für Stimmung und Unterhaltung sorgt DJ Gerhard Sachs
Eintritt natürlich frei!

Anmeldung erforderlich!

Anmeldung mit Essenswunsch bis zum 06.09.2015 bei:

Julian Bessert - Tel: 0151/15571036 Mail: vorstand@feuerwehr-sparneck.de oder
Sascha Rauscher - Tel: 0160/96874890 Mail: 2.vorstand@feuerwehr-sparneck.de



DIE SCHREINEREI BRAUN ZELL
hilfsbereit ... unkompliziert ... individuell

>>> wir empfehlen unsere Leistungen <<<

- TÜREN •FENSTER •TÖRE
- TREPPEN •AUSBAUTEN •MÖBEL
- SCHIMMELSANIERUNG •REPARATUREN
- ROLLÄDEN •MARKISEN •BÖDEN
- INSEKTENSCHUTZ •GLAS •ZÄUNE

Die Schreinerei am Waldstein Werner Braun
Walzhäuser 4+5 95239 Zell i.F.Geb.
09257/96101 Fax: 96102 Mobil: 0170/8668647
e-mail: WernerBraun.Zell@t-online.de



IHR BAD...

renovieren mit Stil

In einem schönen Bad beginnt ein schöner Tag!

Immerhin 7x in der Woche.

PLANUNG

INSTALLATION

MAURER+PUTZ

ELEKTRO

FLIESEN

SCHREINER





H+B
Service GmbH
Fohlenhofweg 1
95213 Münchberg
Tel. 09251/ 850856

www.badservice-gmbh.de

komplett-sauber-termingerecht

Innenausbau

Türen

Holz • Glas • CPL • Schiebetüren • Raumspartüren

Fußböden

Massivholzdielen • Fertigparkett • Kork • Vinyl • Laminat • Linoleum

Treppenrenovierung

wir machen ihre alte jung, in Stein • Holz • Kork • Linoleum • Laminat

Wand und Decke

Massivholzdecken • Echtholzpaneel • Dekorpaneel • Systempaneel

Heimwerker Holz

Kanthölzer • Bretter • Platten • Leisten • Latten

Unser Service

Aufmaß • Lieferung • Montage • Entsorgung • alles aus einer Hand

- Ihr Holzfachhändler -

Holz-Dietel

Sparneck-Stockenroth ☎ 09251/94690 • www.holz-dietel.de



pluspunkt

HOLZ

SCHREINEREI
MEISTERBETRIEB

Wolfgang Sachs

Kirchenlamitzer Str. 96 • 95213 Münchberg
Tel. 09251/92 87 33 • Mobil 0151/124 305 51
E-Mail: pluspunktholz@t-online.de

Wir können das,
was Ihnen gefällt!

- Haus- u. Wohnungstüren
- Küchen
- Holzbauten für den Garten
- Fenster
- Treppen
- Reparatur- u.
- Massivholzmöbel
- Wand- u.
- Renovierungsarbeiten
- Glasarbeiten
- Deckenverkleidungen
- Denkmalschutz
- Innenausbau
- Böden
- Montagearbeiten

Willkommen in Oberfrankens großem KüchenHaus !!



www.gobel-design.de

Lassen Sie sich inspirieren von der Vielzahl innovativer Einbauküchen in allen Stilrichtungen und in allen Preisklassen. Erleben Sie die neuesten Küchentrends.

Sie sind einzigartig! Und so soll auch Ihre neue Küche werden. Ganz gleich ob wir für Sie eine Single- oder eine Großraum-Küche planen, am Ende kommt es immer darauf an, dass Ihre Küche optimal zu Ihnen und zu Ihrem Lebensstil passt.

**Freitags und samstags
KüchenSofortplanung
von 10.00 bis 18.00 Uhr**



KÜCHEN **SIEBER**

KüchenSieber GmbH · Birkenweg 8 · 95237 Weißdorf · Telefon: 0 92 51 / 62 44 · www.kuechen-sieber.de

Dachdeckerei W. Feiler GmbH



- Dachdeckerei – Meisterbetrieb
- Fassadenverkleidung
- Flachdach/Isolierungen
- gepr. Blitzableitersetzer
- Bauklempnerei

Hofer Strasse 89, 95213 Münchberg
 Fon: 09251/5052
 Fax: 09251/8235
<http://www.feiler-gmbh.de>
 Email: w.feiler@t-online.de

schöne und solide Dächer zum angemessenen Preis
 nicht zu klein für große Aufträge, nicht zu groß für kleine Aufträge

DIETER
REICHEL

Meisterbetrieb für Bad und Heizung

Reinersreuth 18 · 95234 Sparneck
 Telefon: 09257 960822 · Telefax: 09257 960823

Bäder · Heizungen · Edelstahlkamine · Solaranlagen · Wärmepumpenanlagen · Kontrollierte Wohnraumlüftung
 Grau- u. Regenwassernutzung · Heizlastberechnung nach EN 12831 · Bauflaschnerei

Dachklempnerei
 Dacheindeckungen
 Fassadenverkleidungen
 Dachisolierungen
 Dachfenstereinbau
 Dachreparaturen
 Prefa-Langzeitdach
 Photovoltaikanlagen

IHR DACH IN
 GUTEN HÄNDEN

Jürgen
PROKSCH
 FLASCHNEREI - DACHDECKEREI



95213 Münchberg, Kirchenlamitzer Str. 111 Tel. 09251/5363 Fax 09251/85363
 95237 Weißdorf Tel. 09251/5363 95482 Gefrees Tel. 09254/91169

- **Fenster in Holz und Kunststoff**
- **Haustüren • Türen • Innenausbau**
- **sämtliche Reparaturen und Verglasungsarbeiten**

**Schreinerei
 Lottes** 

95234 Stockenroth
 Tel. 09251-3118, Fax 09251-43262

Modernster Prothesenbau, Kinderorthopädie, Orthopädische Einlagen auch für Sicherheitsschuhe, Lymphologische Versorgungen, Inkontinenzversorgung etc. ...
Hilfsmittelberatung durch Wohnraumbegleitung. LIEFERUNG KOSTENLOS!

Lieferung sofort!

elektr. Pflegebetten

Sanitätshaus SpersSchneider
 HOF - SELB - NAILA
 Alles für die Krankenpflege zu Hause
Haus- und Klinikbesuche
 Lieferant aller Krankenkassen

☎ 09281 - 3030
 Fax: 09281 - 16975
 www.sperschneider-hof.de

Entspannen Sie sich, wir erledigen Ihre Steuererklärung!

HILO®
 Arbeitnehmersteuern überall in Deutschland
 www.hilo.de

Wir beraten Sie gerne als Mitglieder und erstellen Ihre Einkommensteuererklärung im Rahmen unserer Befugnis nach § 4, Nr. 11 Steuerberatungsgesetz.

Ihre Beratungsstelle
Georg Wolf
 Stein 36, 95482 Gefrees
 Telefon 09273 / 574845

Jetzt ist die beste Zeit für Ihre Fenstersanierung ... denn der nächste Winter kommt bestimmt!

Wenn Sie im kommenden Winter wertvolle Energie und viel Geld sparen wollen, sollten Sie sich jetzt für eine professionelle Achenbach-Fenstersanierung entscheiden! Eine sinnvolle, zukunftssichere Geldanlage.



Eigene Produktion!



Festpreisgarantie!

- 1) Moderne Wärmedämmfenster sparen enorm viel Heizkosten
- 2) Da wir alle Fenster selbst herstellen, können wir Sie objektiv beraten ob ein Holz-, Kunststoff- oder Aluminium-EnergieSparFenster zu Ihren Wünschen und Vorstellungen passt.
- 3) Sie profitieren von unserer jahrzehntelangen Erfahrung
- 4) Durch unsere Festpreisgarantie kennen Sie die Kosten bereits vor der Auftragsvergabe bis auf den Cent.
- 5) Wir garantieren Ihnen eine termingerechte Fertigung, eine umweltgerechte Entsorgung der alten Fenster und die fachgerechte Montage Ihrer neuen Fenster.
- 6) Im Zuge der Fenstersanierung bieten wir Ihnen die nachträgliche Dämmung der alten Rollladenkästen und eine große Auswahl an neuen Haustüren.

www.goebel-design.de



ACHENBACH®
 AUSSEN UND INNEN IN EINKLANG BRINGEN

RUFEN SIE AN. KOSTENFREI!
freecall
 0800/9 99 41 11

Achenbach Fensterbau GmbH
 Reinersreuther Straße 10 · 95239 Zell im Fichtelgebirge
 Telefon 0 92 57 / 9 41-0 · www.achenbach-zell.de
FENSTER | HAUSTÜREN | ROLLLÄDEN | KUNDENDIENST

Liebe Ferienfans, Kinder und Jugendliche!

Die Sommerferien stehen vor der Tür und viele von Euch werden einen Großteil der Ferien zu Hause verbringen.

Mit dem Ferienpass will die Kommunale Jugendarbeit im Landkreis Hof dazu beitragen, dass Ihr abwechslungsreiche und interessante Ferien erleben könnt.

Viele Veranstalter und Einrichtungen im kulturellen und sportlichen, sowie Kreativ- und Vergnügungsbereich bieten verbilligte oder kostenlose Eintritte.

Weitere Angebote an Schnupperkursen und Tagesfahrten findet Ihr im Ferienprogramm 2015, das in Schulen, Städten und Gemeinden ausliegt.

Ferienpass Der Ferienspaß für die ganze Familie

Der als Bonusheft gestaltete Ferienpass beinhaltet eine umfangreiche und interessante Sammlung von Möglichkeiten, mit denen entweder die ganze Familie oder Kinder alleine die Ferien kurzweilig gestalten können.

Mit über 100 verschiedenen Angeboten aus dem Landkreis Hof und der umliegenden Freizeitregion, besteht die Möglichkeit, viele Angebote zu kombinieren, damit ein Ausflug mit der Familie zu einem tollen Ferienerlebnis wird.

Es gibt kostenfreie und vergünstigte Angebote.

Achtung!!

Auch ohne vorherige Beantragung sind derzeit noch Ferienpässe verfügbar.

Der Ferienpass kann ab sofort zum Preis von 5 € im Rathaus Sparneck abgeholt werden. Der Bezug des Ferienpasses ist aber auch noch während der kompletten Ferienzeit möglich. Weiterhin besteht die Möglichkeit des Ferienpass-Erwerbes für Kinder, die in den Ferien zu Besuch sind, aber nicht im Landkreis wohnen (Freunde und Verwandte).



FERIENPASS

2015

**Kommunale Jugendarbeit Landkreis Hof
Kreisjugendring Hof**